

Photonic Topological mono-Dia-Logue von Ali Chakav (Foto: Ali Chakav)

Verfassung von Alexander Pascal und Paul Faltz (Foto: Urs Müller)



KUNST GETEILT DURCH LICHT

Mischa Kuball bringt 14 junge Lichtkünstler ins Kunstmuseum Celle.

INFO

[p:lux] licht teilen

29. Okt. 2016 – 06. Mär. 2017

Kunstmuseum Celle mit Sammlung Robert Simon

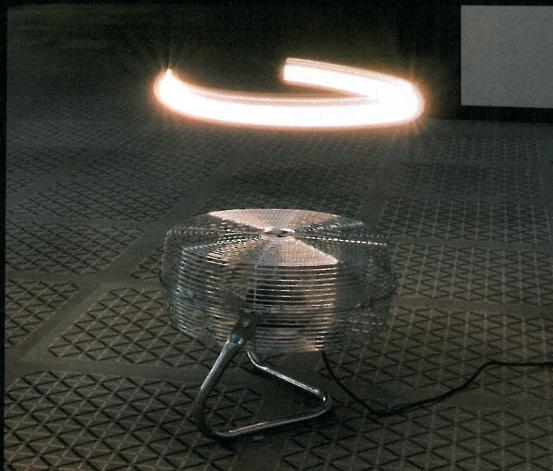
Ausstellungsprojekt des Kunstmuseum Celle in Kooperation mit der Kunsthochschule für Medien Köln

Projektförderer: Lüneburgischer Landschaftsverband und NORD/LB Kulturstiftung

Beteiligte KünstlerInnen:

Benjamin Adams | David Camargo | Ali Chakav | Marie-Claire Delarber | Pauline Fabry | Paul Faltz | Alexander Pascal Forré | Andy Kassier | Yvonne Klasen | Julia König | Katharina Monka | Jens Mühlhoff | Thomas Reul | Finn Wagner

Neben dem Kunstmuseum Celle mit Sammlung Robert Simon wird seit neuestem gebettelt: Die Künstler Paul Faltz und Alexander Pascal Forré bitten mit der klassischen Hut- Methode direkt am Museumseingang um eine Spende. Allerdings sammeln sie kein Geld, sondern Licht.



Lichtkreise von Thomas Reul (Foto: Claudius Lazzeroni)

Ihre Installation ist Teil eines experimentellen Ausstellungsprojekts mit ungewöhnlichem Titel: [p:lux]. Die Wortneuschöpfung bringt das Ausstellungsthema auf eine Mischung zwischen Lautschrift und mathematischer Formel. Es geht um Licht und es geht um's Teilen: Initiiert von Medienkünstler Mischa Kuball, Professor an der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) und Kuratorin Magdalena Götz entstand das Projekt als Kooperation zwischen der Kunsthochschule und dem Kunstmuseum Celle. Vierzehn Studierende der KHM setzen sich in ihren Arbeiten mit der Frage auseinander: „Wie kann man Licht teilen?“

Vom Hut für Lichtspenden bis zur Ventilatorbewegten Glühbirne, von der Echtzeit-Video- Projektion mit Überwachungskamera bis zum minimalistischen Licht-Ambiente, von der WLAN- Vernetzung zwischen Leuchtobjekt und Stadtraum bis hin zur digitalen Verewigung als Farblight- Dreiklang: Die Ergebnisse der jungen Lichtkünstlerinnen und -künstler haben höchst unterschiedliche und überraschende Formen, ihr kleinster gemeinsamer Nenner ist das Licht.

Die Ausstellung wurde am 29. Oktober 2016 eröffnet und läuft bis 6. März 2017 im Kunstmuseum Celle mit Sammlung Robert Simon. Das Projekt wird gefördert vom Lüneburgischen Landschaftsverband und der NORD/LB Kulturstiftung.

Informationen: www.kunst.celle.de



1



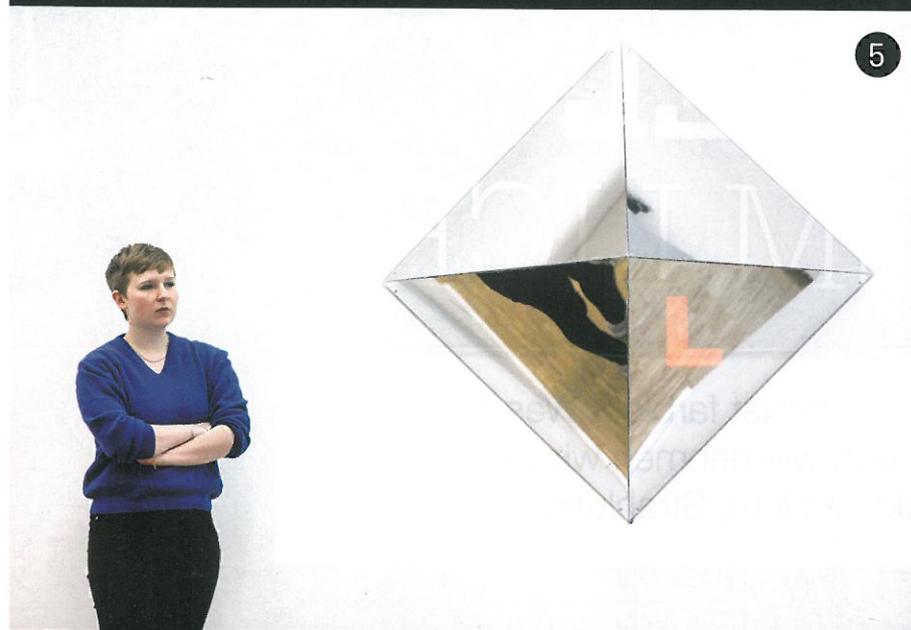
2



3



4



5

1 Nullpunkt von Pauline Fabry (Foto: Pauline Fabry)

2 Light renders sound von Finn Wagner (Foto: Urs Müller)

3 Your Name Here: Orange rather than Apricot? von Julia König (Foto: Julia König)

4 Nullpunkt von Pauline Fabry (Foto: Pauline Fabry)

5 Extreme Expansion von Marie-Claire Delarber (Foto: Pauline Fabry)